Anlage zur Bewilligung DE/_____/EA/_____

(Ergänzung durch das bewilligende Hauptzollamt)

Arbeitsanweisung für ermächtigte Wiederversender

Antragsteller / Bewilligungsinhaber:				
	Name des Wiederversenders (des Unternehmens):			
	Straße:			
	PLZ:		Ort:	

Für das Verfahren ist als gesamtverantwortliche Person festgelegt: *(gleichzeitig Ansprechpartner für das bewilligende Hauptzollamt)*				
	Name:		Vorname:	
	Funktion im Unternehmen:			
	Telefon-Nr.:		Mobil:	
	E-Mail:			

Zur Ausfertigung von Ersatzerklärungen sind folgende Personen befugt:				
	Name:		Vorname:	
	Funktion im Unternehmen			
	Telefon-Nr.:			
	E-Mail:			
	Name:		Vorname:	
	Funktion im Unternehmen			
	Telefon-Nr.:			
	E-Mail:			
☐ weitere Personen siehe beigefügte Anlage				

Verpflichtungserklärung (optional):

Grundsätzlich sind Ersatzerklärungen vom Wiederversender eigenhändig zu unterzeichnen. Es besteht jedoch die Möglichkeit durch nachfolgende Verpflichtungserklärung von der Unterschriftsleistung befreit zu werden.

Ich, der Unterzeichner, verpflichte mich, die volle Verantwortung für jede Ersatzerklärung auf der Rechnung oder anderem Handelspapier zu übernehmen, die mich so identifiziert, als ob ich sie handschriftlich unterzeichnet hätte.“

_____

(Ort, Datum, Unterschrift)

<u>Die Erfüllung folgender Pflichten ist sicherzustellen:</u>

- Die ursprüngliche Erklärung ist dahingehend zu prüfen, ob sie den Vorgaben, insbesondere dem Wortlaut, der einschlägigen Präferenzregelung entspricht.

- Folgende Angaben sind auf der ursprünglichen Erklärung anzubringen:
  - ausgefertigte Ersatzerklärung(en) mit ausreichend genauer Angabe der Mengen der Waren / Packstücke,
  - Name und Anschrift des Wiederversenders sowie Bewilligungsnummer,
  - Name und Anschrift des Empfängers oder der Empfänger in der Europäischen Union
  - die Aufschrift „ersetzt“ oder „replaced“.

- Die Ersatzerklärung ist in Einklang mit dem Wortlaut der Erklärung in der einschlägigen Präferenzregelung abzugeben und muss folgende Angaben enthalten:
  - alle Angaben über die weiterversandten Erzeugnisse, wie sie sich aus der ursprünglichen Erklärung ergeben,
  - das Datum der Ausfertigung der ursprünglichen Erklärung,
  - alle hinsichtlich des Ursprungs in der ursprünglichen Erklärung enthaltenen Angaben, gegebenenfalls auch Informationen über eine angewendete Kumulierung
  - Name und Anschrift des Wiederversenders sowie Bewilligungsnummer,
  - Name und Anschrift des Empfängers oder der Empfänger in der Europäischen Union
  - Datum und Ort der Ausfertigung der Ersatzerklärung.
  - die Aufschrift „Replacement“.

- Aufbewahrung der ursprünglichen Erklärungen im Original und der Ersatzerklärungen in Kopie. Für die Form der Archivierung und die Dauer der Aufbewahrungspflicht gilt § 147 Abgabenordnung sinngemäß.

_____

(Ort und Datum)

_____

(Unterschrift)

Die vollständig ausgefüllte und unterschriebene Arbeitsanweisung ist dem zuständigen Hauptzollamt zusammen mit dem Antrag vorzulegen.